Von: fritz.foerstmann@googlemail.com <fritz.foerstmann@googlemail.com>
Gesendet: Dienstag, 6. Oktober 2026 11:52
An: bezirksvertretungen <bezirksvertretungen@stadt.wuppertal.de>
Cc: vorstand@kleine-strolche-wuppertal.de
Betreff: [Extern] Antrag auf Zuwendung aus den Bezirksmitteln – Lärmschutzmaßnahme Kita „Die kleinen Strolche e.V.“

ACHTUNG: Diese E-Mail stammt von außerhalb der Organisation. Besondere Vorsicht beim Klicken auf Links oder Öffnen von Anhängen!

Sehr geehrter Herr Paetz,

sehr geehrte Mitglieder der Bezirksvertretung,

in unserer Elterninitiative „Die kleinen Strolche e.V.“ werden täglich 21 Kinder aus dem Stadtbezirk betreut, darunter grundsätzlich auch Kinder mit besonderem Förderbedarf (Inklusionskinder). Die Räume hallen stark, und der Lärmpegel im Kita-Alltag ist dauerhaft hoch. Das belastet Kinder und Fachkräfte gleichermaßen: Lärm erschwert Kindern das Zuhören, die Konzentration und vor allem die Sprachentwicklung. Für die Erzieherinnen und Erzieher gehört er zu den größten gesundheitlichen Belastungen im Beruf. Daher möchten wir zur Verbesserung der Entwicklungs- und Arbeitsumgebung ein Lärmschutzkonzept für unseren großen Aufenthaltsraum umsetzen.

Mit dem geplanten Lärmschutzkonzept wollen wir die Raumakustik dauerhaft verbessern. Die Maßnahme wirkt langfristig und kommt jedes Jahr neuen Kindern und Familien im Stadtbezirk zugute.

Als ehrenamtlich geführte Elterninitiative haben wir nur begrenzte finanzielle Mittel. Ohne eine Förderung können wir die Maßnahme nicht wie geplant oder nur deutlich verzögert umsetzen. Ein Angebot über 5.840,00 € (inkl. 19 % Ust.) liegt der E-Mail als Anlage bei.

Wir würden uns daher sehr über jegliche finanzielle Unterstützung durch die Bezirksvertretung freuen.

mit freundlichen Grüßen

Fritz Förstmann
Beisitzender

Elterninitiative Kindertagesstätte

Die kleinen Strolche e. V.

Am Cleefkothen 8
42117 Wuppertal